

INFORMATION FÜR GEWERBEBETRIEBE · 2026/27

Stromspitzen kosten ab 2027 **bares Geld.**

Leistungspreis nach der höchsten Viertelstunde, Spitzenkappung bei Photovoltaik, neue Sparfenster – was Tischlereien, Schlossereien, Werkstätten und Produktionsbetriebe in Osttirol jetzt wissen sollten.

ELMETIC GMBH · ELEKTROMEISTERBETRIEB · LEISACH BEI LIENZ · ELMETIC.COM

01 · Das ändert sich ab 1. Jänner 2027

50 / 50

Leistungs- und Arbeitsanteil – neue Zielstruktur binnen 3 Jahren

1 × 15 min

Die höchste Viertelstunde des Monats bestimmt den Leistungspreis

× 2 ab 10 kW

Doppelter Leistungspreis-Satz oberhalb der 10-kW-Stufe (lt. E-Control)

25 %

Leistungspreis für flexible, steuerbare Leistung – Ausblick lt. E-Control

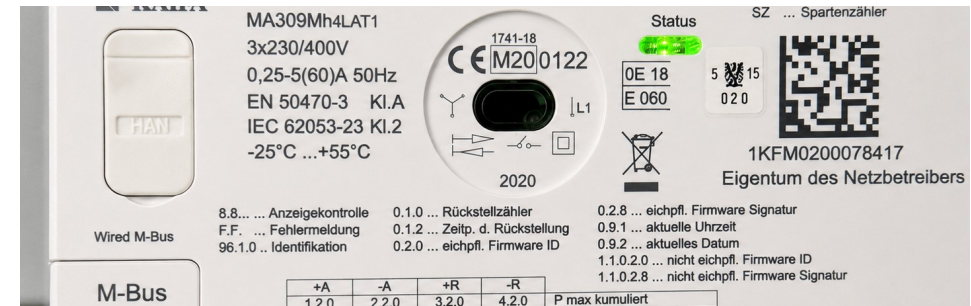
Bisher zahlen die meisten Klein- und Mittelbetriebe ihre Netzkosten über eine jährliche Pauschale und den verbrauchsabhängigen Arbeitspreis. Künftig ist laut Begutachtungsentwurf der E-Control auf allen Netzebenen bis NE 7 vorgesehen:

Die höchste Viertelstundenleistung des Monats

bestimmt Ihren Leistungspreis – auch wenn diese Spitze nur ein einziges Mal auftritt.

Für Betriebe heißt das: Nicht der Verbrauch allein zählt, sondern **wie viel gleichzeitig läuft**. Wer Anlaufspitzen vermeidet, zahlt weniger – bei gleicher Produktion.

Tirol aufgepasst: Der Netzbereich Tirol verzeichnete 2026 bereits einen der stärksten Entgeltanstiege Österreichs (rund +11 %). Spitzen glätten zahlt sich hier doppelt aus.



Zielstruktur

50 % Leistungs- / 50 % Arbeitsanteil, stufenweise innerhalb von 3 Jahren (lt. Begutachtungsentwurf)

Mindestverrechnung

20 % der vereinbarten netzwirksamen Leistung, mind. 2 kW – jeden Monat. Bestandsanschlüsse vor 2027: 10 kW gelten als vereinbart

Netzebene 7

Zweistufiger Tarif: Leistungspreis bis 10 kW – darüber laut E-Control doppelter Satz. Peak Shaving unter die 10-kW-Marke zahlt sich doppelt aus

Zeitplan

Grundsatzverordnung Herbst 2026, konkrete Tarife ab 1. Jänner 2027

02 · Warum es Werkstätten besonders trifft

Jede Maschine für sich ist unkritisch. Teuer wird der Moment, in dem **mehrere Großverbraucher gleichzeitig anlaufen** – Montagfrüh, nach der Mittagspause, beim Schichtstart. Genau diese Viertelstunde bestimmt ab 2027 Ihre monatlichen Netzkosten.

Typische Spitzenmacher im Betrieb:

- Kompressoren und Druckluftanlagen
- Absauganlagen und Lüftung
- CNC-Bearbeitungszentren, Sägen, Hobelmaschinen
- Schweißgeräte und Plasmaschneider
- Hallenheizung, Lackierkabine, Trocknung
- E-Stapler- und Fuhrpark-Ladung

Die gute Nachricht: Die Spitze entsteht durch Gleichzeitigkeit – nicht durch Arbeit. Gestaffelte Anläufe und Lastmanagement senken sie, ohne dass eine einzige Maschine langsamer läuft.



Beispiel Tischlerei – gleicher Betrieb, zwei Viertelstunden:

Alles läuft gleichzeitig an

≈ 45 kW Spitze

Gestaffelt mit Lastmanagement

≈ 28 kW Spitze

Beispielhafte, typische Anschlusswerte (CNC ~15 kW, Absaugung ~11 kW, Kompressor ~7,5 kW, Schleifmaschine ~10 kW). Ihre tatsächlichen Werte zeigt die Lastprofil-Analyse.

Fast 40 % weniger Spitze – allein durch die Reihenfolge. Ab 2027 ist das Monat für Monat bares Geld.

03 · SNAP: Das Sparfenster liegt genau in Ihrer Betriebszeit

Seit 1. April 2026 gibt es den **Sommer-Nieder-Arbeitspreis (SNAP)**: In den Sommermonaten ist der Netz-Arbeitspreis werktags wie am Wochenende täglich von 10 bis 16 Uhr um 20 % reduziert – und dieses Fenster deckt sich mit der normalen Betriebszeit.

Zeitraum	1. April – 30. September
Täglich	10 – 16 Uhr
Vorteil	–20 % auf den Netz-Arbeitspreis (Netzebene 7)
Voraussetzung	Smart Meter mit aktivierten Viertelstundenwerten – einmalige Freischaltung im TINETZ-Kundenportal

Teil einer Energiegemeinschaft? Dann gilt der SNAP nur für den Restnetzbezug – bei Bürgerenergiegemeinschaften für den gesamten Netzbezug.

Was Sie ins Fenster legen können:

- Druckluft- und Kältetechnik, Warmwasserbereitung
- Ladevorgänge von Staplern und E-Fahrzeugen
- Energieintensive Prozesse mit flexiblem Zeitpunkt

So schalten Sie frei: kundenportal.tinetz.at → anmelden → Zustimmung zur Viertelstundenmessung erteilen. Einmalig, kostenlos – danach wird der Rabatt automatisch verrechnet. Wir unterstützen Sie gerne dabei.

Ab 2027 geplant: das Winter-Pendant WiNAP – Oktober bis März, jeweils 22 bis 4 Uhr. Interessant für Nachtprozesse und Fuhrpark-Ladung.

04 · PV & Speicher am Betriebsdach: jetzt erst recht

Gewerbedächer sind ideale PV-Flächen – und Betriebe verbrauchen den Strom genau dann, wenn er entsteht: **tagsüber**. Das neue Recht ändert daran nichts, im Gegenteil:

- **70%-Kappung betrifft nur die Einspeisung:** TINETZ darf bei neuen oder wesentlich geänderten Anlagen die Einspeisung auf bis zu 70 % der Modulspitzenleistung begrenzen. **Eigenverbrauch und Speicherladung bleiben unbegrenzt.**
- **Ertragsverlust minimal:** Süd-Anlagen verlieren weniger als 1 von 100 kWh, mit Speicher oder hohem Eigenverbrauch praktisch nichts.
- **Steuerbarkeit ist Pflicht:** Neue und wesentlich geänderte Anlagen ab 3,68 kW müssen seit 1. Juni 2026 technisch dafür ausgestattet sein (§ 76 ElWG).
- **Einspeisebeitrag ab 2027:** maximal 0,05 ct/kWh (gesetzliche Obergrenze) für eingespeisten Strom – bis 20 kW netzirksamer Leistung kostenfrei, gilt für bestehende wie neue Anlagen.

Doppelter Hebel Batteriespeicher: Er puffert die PV-Mittagsspitze *und* kappt Ihre Bezugsspitzen (Peak Shaving) – ab 2027 verdient er also auf beiden Seiten des Zählers mit.



Speicher, Wechselrichter, Verteilung – das Herzstück des Lastmanagements

05 · Maßnahmen: So kappen Sie Ihre Spitzen

Maßnahme	Wirkung
Anläufe staffeln – Kompressor, Absaugung, CNC nicht gleichzeitig starten	Monatsspitze sinkt sofort – kostet nichts
Lastmanagement / Energiemanagementsystem (KNX / Loxone / EMS)	Verbraucher laufen koordiniert, Spitze bleibt automatisch gedeckelt
Batteriespeicher mit Peak Shaving	Spitzen werden gekappt, PV-Mittagsspitze gepuffert
PV-Eigenverbrauch maximieren	Weniger Netzbezug genau zur Produktionszeit
Lade- und Prozesszeiten ins SNAP-Fenster legen (Apr–Sep, 10–16 Uhr)	–20 % Netz-Arbeitspreis
Viertelstundenwerte aktivieren (Smart Meter)	Basis für SNAP-Rabatt und Lastprofil-Analyse
Netzwirksame Leistung richtig dimensionieren (TINETZ-Netzzugangsvertrag)	Keine unnötige 20-%-Mindestverrechnung

Ausblick – flexible Leistung zahlt nur ein Viertel: Wer seine Leistung an bis zu 8 Stunden pro Tag einschränken lässt – oder sie in diesen Fenstern per Lastmanagement selbst deckelt – soll laut E-Control nur 25 % des Leistungspreises zahlen. Genau das leistet ein EMS. Details folgen mit der Tarifverordnung im Herbst 2026.

Von der Lastprofil-Analyse bis zur Montage: Wir setzen jede dieser Maßnahmen für Sie um – aus einer Hand, aus Osttirol.

06 · So läuft's mit ELMETIC

1

Lastprofil-Analyse

Wir werten Ihre Viertelstundenwerte aus und zeigen, wann und wodurch Ihre Monatsspitze entsteht.

2

Konzept & Angebot

Maßnahmen mit dem besten Hebel für Ihren Betrieb – von der Anlaufstaffelung bis zu PV und Speicher, mit klaren Zahlen.

3

Umsetzung aus einer Hand

Elektrotechnik, Photovoltaik & Speicher, Lastmanagement (KNX / Loxone), Netzwerktechnik – ein Ansprechpartner, ein Meisterbetrieb.

4

Monitoring & Service

Wir behalten Lastgang und Anlagen im Blick, damit die Spitzen auch gekappt bleiben.



Jetzt Erstgespräch vereinbaren:

+43 4852 23124 · info@elmetic.com

Ehrlich, regional, aus einer Hand. Anspruchsvoll · Vernetzt · Sicher.

ELMETIC steht Betrieben in ganz Osttirol zur Seite – vom Pustertal bis ins Iseltal, vom Lienzer Talboden bis ins Lesachtal.

Reden wir über Ihre Spitzen.

Das Erstgespräch kostet nichts – und zeigt meist schon, wo in Ihrem Betrieb die Viertelstunde entsteht, die ab 2027 Ihre Netzkosten bestimmt.

ELMETIC GmbH

Elektromeisterbetrieb

Adresse

Gries 55 · 9909 Leisach bei Lienz

Telefon

+43 4852 23124 · Mobil +43 680 1115300

E-Mail / Web

info@elmetic.com · elmetic.com

Ansprechpartner

Philipp Fürhapter



Scannen & Kontakt speichern

Aus Osttirol. Für Osttirol.

Quellen: EIWG, BGBl. I Nr. 91/2025 · E-Control: Begutachtungsentwurf Systemnutzungsentgelte-Grundsatzverordnung (V SNE 01/26, Fassung 30.06.2026), e-control.at · SNE-V 2018 – Novelle 2026, BGBl. II Nr. 305/2025 · BMWET: Factsheet „EIWG – Spitzenkappung“, bmwet.gv.at · Photovoltaic Austria, pvaustria.at · TINETZ – Tiroler Netze GmbH, tinez.at · E-Control-Angaben zur Tarifreform, help.ORF.at, 14.07.2026 · Alle Angaben abgerufen am 14.07.2026.

Stand Juli 2026. Die konkreten Entgelte werden von der E-Control per Tarifverordnung Ende 2026 festgelegt; Änderungen vorbehalten. Diese Information ersetzt keine Rechts- oder Steuerberatung.